

Schnitt punkte

Magazin der evangelisch-
lutherischen Kirche in
Döhren, Seelhorst und Wülfel

Ausgabe Nr. 143

August – September 2022

Nichtstun macht
nur selten glücklich





Editorial	3
Schwerpunkt	
Angedacht	4
Glück kommt selten allein	5
Patenschaft für Grundschul Kinder	6
Ich mache das freiwillig...	7
Auferstehungskirche Angebote	9
Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen	10
Themenabend zu aktuellen Fragen	12
Adressen	13
Kinderseite	15
Gemeinsam . Kirche .	
Lange Nacht der Kirchen 16. September	16
Matthäikirche Angebote	18
Ist es wirklich schon so spät?	19
Wunschlidersingen	20
Adressen	20
St. Petri-Kirche Angebote	21
Das Kinderhaus wird Inklusionsförderliche Kindertagesstätte	22
Gemeindefest St. Petri 4. September	23
Film ab!	24
Aktuelles für Kinder	25
Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen	26
Adressen	28
Baby- und Kinderbazar	28
Regional	
Aus den Familien	29
Gemeinsame Adressen	29
Gottesdienste	30
Veranstaltungen	32
Einschulungsgottesdienste am Samstag, 27. August 2022	32



Foto: BRAUERS.COM

Liebe Leserin, lieber Leser,

eine Gesellschaft lebt vom Miteinander. Diese fast banale Aussage rückt immer dann besonders ins Bewusstsein, wenn es am Miteinander fehlt. Wenn alte Menschen in ihren Wohnungen vereinsamen, weil niemand sich kümmert. Wenn Kinder ohne Frühstück in die Schule müssen, weil ihre Eltern zu keinem strukturierten Alltag in der Lage sind. Wenn der obdachlose Mensch auf der Straße erfriert, weil keiner ihm den Weg in die nächste Notunterkunft gewiesen hat.

Zum Glück gibt es viele Menschen, die sich gegen solche Entwicklungen stemmen. Die sich in einem Ehrenamt engagieren und anderen eine Stütze sind, sich einbringen mit ihren Fähigkeiten. Es sind Menschen, die oft mit großem Einsatz, mit Beharrlichkeit und Empathie dafür sorgen, dass die Schwächeren unserer Gesellschaft Unterstützung, Halt und Ansprache finden – dass auch sie sich als Teil dieser Gesellschaft fühlen können. Sie leisten Großartiges, jeden Tag. Ihnen ist diesmal unser Heft gewidmet.

Die Beispiele ehrenamtlicher Tätigkeit in unserem Bezirk ließen sich leicht verlängern. Den Gesprächen und Begegnungen mit den Ehrenamtlichen war eines gemeinsam: Alle machen die Erfahrung, dass ihr Einsatz auch Freude und Erfüllung zurückgibt. Und dass die Zeit, die man anderen widmet, nie als verlorene oder sinnlos verbrachte Stunden erlebt wird. Ganz anders als das Nichtstun, das meist nur kurz beglückt und uns dann schnell anödet. So kamen wir auch – in Anlehnung an Isabel Allende – auf den Titel dieser Ausgabe.

Unser Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich engagieren – sei es eine Stunde Hausaufgabenbegleitung in der Woche oder das raumfüllende Vorstandsamt in einem Verein. Sie alle machen unseren Bezirk lebenswerter, sie alle tragen zu einer lebendigen Gesellschaft bei. Denn wie gesagt: Eine Gesellschaft lebt vom Miteinander.

HERZLICHST,

IHR MICHAEL RINKER, ST. PETRI-GEMEINDE



Zeit schenken, sich für eine Sache oder andere Menschen engagieren – fast jeder, der das macht, wertet es als Gewinn für sich selbst. Man bekommt fast immer mehr geschenkt, als man selbst einbringt und investiert: Man erntet Wertschätzung und strahlende Gesichter, man übernimmt eine Aufgabe, die einen persönlich weiter bringt, man wird beschenkt mit neuen Kontakten oder neuen Kompetenzen. In unserem Schwerpunkt lesen Sie dazu einige Beispiele.

In jeder Gemeinschaft, in der Kirche wie in der Gesellschaft, ist es so: Je mehr ich mich engagiere, desto besser wird es für alle, auch für mich selbst. Paulus schreibt im 1. Brief an die Christen in Korinth: Alle gehören zusammen, alle existieren füreinander, so wie die einzelnen Teile eines Körpers. Auge und Ohr, Hand und Fuß profitieren davon, dass sie nicht für sich allein sind, sondern ihre Kraft und Energie in das Zusammenspiel aller einbringen. Wir sind ein Leib, aber viele unterschiedliche Körperteile, sagt Paulus (1. Korinther 12, 20). Das Ganze ist mehr als die Summe der Teile. Wer sich einbringt, stärkt nicht nur andere, sondern auch sich selbst. Auge und Ohr, Hand und Fuß leben davon, gebraucht zu werden. Auch hier gilt: Mangelnder Gebrauch macht selten glücklich.

In der Coronazeit haben wir uns dieses Glück manchmal abgewöhnt. Doch keine Serie bei Netflix kann mich so sehr bereichern wie der Kontakt mit anderen Menschen. Es kann anstrengen, aber genau diese Herausforderung bringt mich weiter und gibt mir neue Perspektiven.

Ein großartiges Beispiel ehrenamtlichen Engagements habe ich auf dem Landesjugendcamp erlebt. Über 1700 Jugendliche erlebten eine große Disco im Veranstaltungszelt. Für alle, die 16 Jahre alt oder jünger waren, war es die erste Disco in ihrem Leben. Nie zuvor konnten sie diese Erfahrung machen. Und das war möglich, weil ganz viele Erwachsene sich in ihrer Freizeit dafür engagierten, das Landesjugendcamp wieder durchzuführen. Der Lohn waren strahlende Gesichter, auch bei so manchem Erwachsenen, der sah, wie Jugendliche gelöst feierten.

*Dr. MICHAEL WOHLERS,
PASTOR DER AUFERSTEHUNGSGEMEINDE*



Glück kommt selten allein

Was fängt man mit sich an, wenn man in den Ruhestand geht und die neue Freiheit sinnvoll nutzen möchte?

Gerd Frommhold, inzwischen 84 Jahre alt, fand für sich schnell eine Antwort: Er wollte auf jeden Fall unter Menschen sein und gleichzeitig seine beruflichen Fähigkeiten als Verwaltungsbeamter sinnvoll nutzen. Eine Anzeige des ökumenischen Besuchsdienstes in den „Schnittpunkten“ (s. S. 29) brachte ihn auf die richtige Spur: die Betreuung älterer Menschen, die möglicherweise auch Unterstützung beim Schriftverkehr mit Ämtern brauchen könnten.

Die beruflichen Fähigkeiten gerieten allerdings schnell in den Hintergrund. Er merkte bald, dass vor allen Dingen menschliche Zuwendung wichtig war. Und die alleinlebenden Menschen waren nicht nur froh über seine Hilfe, sondern sie konnten auch interessante Geschichten aus ihrem Leben erzählen.

Auch im Ansgarhaus betreute er einzelne Bewohner. Und es stellte sich heraus, dass es dort noch andere Dinge zu tun gab, beispielsweise einen Spielekreis zu begleiten oder eine Gesprächsrunde zu initiieren. Vor allen Dingen die an Demenz erkrankten Menschen freuen sich über

Abwechslung. Einmal in der Woche gibt es eine heitere Runde, in der erzählt, gesungen und gelacht wird. Und wenn er sich verabschiedet, wird meistens ein fröhliches „Aufwiederseh’n. Bleib nicht so lange fort“ gesungen. „Welch eine Bereicherung für mich selbst“, sagt Gerd Frommhold. Er hat sich von jemandem, der hauptsächlich Akten bearbeitete, zum Moderator und „Chorleiter“ entwickelt.

Durch Corona gab es dann mancherlei Einschränkungen. Er fing an, gemeinsam mit seiner Frau Briefe zu schreiben. Jetzt ist wieder mehr möglich. Und an Ideen für die Zukunft mangelt es auch nicht. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Malkurs für Menschen mit Demenz?

Wie schön, wenn man im Ruhestand noch einmal eine andere Richtung einschlagen und einen neuen Sinn in seinem Leben entdecken kann. Welche ungeahnten Fähigkeiten in uns schlummern, merken wir oft erst, wenn wir die Gelegenheit haben, etwas Neues auszuprobieren.

*Dr. HELMA KAIENBURG,
ST. PETRI-GEMEINDE*

Patenschaft für Grundschul Kinder

Die Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld, die Grundschule Suthwiesenstraße und die St. Petri-Gemeinde sind beteiligt an dem Projekt „Kultur- und Lernpaten im Stadtteil“.

Entstanden ist die Idee zu diesem Projekt in der Coronazeit ohne regulären Schulunterricht. Während dieser Zeit wurde auch in der GS Suthwiesenstraße deutlich, mit welchen Schwierigkeiten Familien zu kämpfen hatten. Es fehlte häufig ein ruhiger Platz zum Lernen, sozi-

der von Flüchtlingen. Ihnen fehlten die grundlegenden Materialien zum Lernen. Zehn Kindern aus der Ukraine und aus Syrien wurden Lern- und Arbeitsmittel überreicht. Die Region Hannover unterstützte diese Aktion.

In einer Klasse der GS Suthwiesenstraße gibt es bereits Patenkinder, die seit Herbst 2019 in den Ferien eine Spiel- und Lernwoche in den Kirchengemeinden in Döhren besuchen, die von der Landeskirche finanziert wird. Doch nun soll das Projekt ausgeweitet werden.

Aktuell nehmen zwölf Kinder, um die sich fünf Paten kümmern, teil. Ziel ist es, dass genügend Paten für eine Einzelbetreuung vorhanden sind. Regelmäßige Patentreffen sind geplant, um Erfahrungen auszutauschen und Ideen zu sammeln. Langfristig sollen die Paten regelmäßige Treffen mit ihren Patenkindern selbst organisieren.

Nach den Sommerferien ist das erste Treffen der Paten in der St. Petri-Gemeinde geplant.

Es werden noch Paten gesucht, die gut mit Kindern umgehen können und Freude an der Betreuung von Kindern haben. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, wenden Sie sich an die Kulturinitiative unter der Telefonnummer 0511/37465952 oder per E-Mail an die Adresse ki@kulturini.de.

GUDRUN HUBRIG, MATTHÄI GEMEINDE

Foto Rita Kindworth



Auf dem Foto sind: Uta Meyer-Herder (KI), Nicole Faust-Lauer (Klassenlehrerin), Jennie Koch (Schulsozialarbeiterin), Maria Hesse (KI-Vorsitzende).

aler Austausch und Kontakt zu Kultur fanden nicht statt; Sprach- und Verständnisschwierigkeiten nahmen zu. In besonderem Maße litten Kinder aus sozial schwächeren Familien unter der Situation.

Ein weiteres Problem hatten Kin-

Ich mache das freiwillig...

... und zwar auch weiterhin! Ich habe das letzte Jahr damit verbracht, mal einen tieferen Einblick in „Kirche“ zu erhalten. Und ich habe eine ganze Menge erlebt.

In einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) geht es hauptsächlich darum, einen Einblick in einen sozialen Beruf zu erhalten und festzustellen, ob dieses Berufsfeld vielleicht sogar für den Berufseinstieg geeignet ist. Allerdings geht es auch darum, sich freiwillig zu engagieren. Ich habe mich nach meinem Schulabschluss für ein FSJ in einer Kirchengemeinde entschieden, um mich ein Jahr lang voll und ganz in einer Kirche engagieren zu können. Nicht nur ein paar Nachmittage oder Wochenenden, ein paar Aktionen mit planen und ausführen, sondern mal ganz von Anfang bis ganz zum Ende ein Kirchenjahr mit zu gestalten und erleben.

Dazu gehörten die durch Corona verschobenen Konfirmationen im letzten September. Gleichzeitig lernte ich auch schon die „neuen“ Konfirmandinnen und Konfirmanden im wöchentlichen Konfirmandenunterricht kennen. Mit ihnen waren wir dann gemeinsam auf einer Freizeit, während der sie ihr Krippenspiel selbstständig schreiben durften. Das wiederum führte am Heiligabend zu E-Rollern in der Kirche. Zum Reformationsfest war ich am Interkultu-



Dr. Michael Wohlers und Luca Fruth beim Landesjugendcamp


rellen Gottesdienst in der Neustädter Hofkirche beteiligt. Dann begann die Adventszeit, begleitet von Andachten und Veranstaltungen.

Im neuen Jahr kamen überraschend immer mehr Lockerungen, was Corona betrifft. Und so konnte unsere Konfirmandenfreizeit mit insgesamt fast 80 Teilnehmern problemlos stattfinden. Kurz darauf war schon Ostern und anschließend fanden die nächsten Konfirmationen statt. Allerdings gab es da schon wieder neue Konfirmanden und Konfirmandinnen, die ich jede Woche sehen konnte. Schließlich kam Ende Juni noch die Teilnahme mit einer gemischten Gruppe aus 25 Jugendlichen (und Pastor Michael Wohlers) am Landesjugendcamp 2022.

Es war ein unglaublich beeindruckendes Jahr und ich bin unglaublich froh, weiterhin als Kirchenvorsteherin das kirchliche Leben durch mein Engagement zu unterstützen, auch wenn es nun nicht mehr ganztägig sein wird.

LUCA FRUTH, AUFERSTEHUNGSGEMEINDE





**OEKUMENISCHES
ALTENZENTRUM
Ansgarhaus**


Olbersstr. 6, 30519 Hannover
30519 Hannover
Tel. 0511/8389-0; Fax: 0511/8389-181
Mail: info@ansgarhaus.de

Alles in einem Haus!

- > Stationäre Pflege
- > Leben mit Demenz
- > Palliativ Care
- > Mietwohnungen
- > Trauer Café

Ökumenischer Besuchsdienst
Besuchsangebote für Senioren
ein Angebot der Kirchen
von Döhren und Wülfel
in Zusammenarbeit mit dem
Oekumenischen Altenzentrum
Ansprechpartner: Frau J. Baxmann

Wir sind für Sie da!



„Das Ansgarhaus liefert frisch
auf Ihren Tisch“

Essen auf Rädern

- ✓ aus der hauseigenen Küche
- ✓ täglich frisch zubereitet
- ✓ auf Porzellantellern angerichtet
- ✓ jeden Tag auch an Feiertagen



Wiese 175 Jahre
Bestattungen

Von Erdbestattung bis zur Beisetzung im Friedwald:
Wir beraten Sie zu allen klassischen und neuen Bestattungsarten.
Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner:

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgerstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de

 Zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001:2015

 aeternitas Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben



**Der Pflegedienst
in Ihrer Nähe**
Pflegedienst Döhren

Fiedelerstraße 10 · 30519 Hannover
Telefon: 844 28 66 · Fax: 844 28 67
**Kinderkrankenpflege, Krankenpflege
und Altenpflege zu Hause**



**VERTRAGSPARTNER DER
KRANKEN- UND PFLEGENKASSEN**



A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Blaues Kreuz	Peter Gnest	jeden Donnerstag, 19.30 Uhr	
Suchtselbsthilfegruppe	Tel. 8437188		
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 015207886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Chin. Familienkreis	Liyuan Wang	jeden letzten Samstag, 16-20 Uhr	
Chin. Frauengruppe	Liyuan Wang	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9.30-13 Uhr	
Chin. Studierendengruppe	Liyuan Wang	jeden Freitag, 19 Uhr	
Deutschkurs	Pastor Théophile Divangamene	jeden Samstag, 17-20 Uhr	
Flötenkreis	Frauke Wohlers Tel. 882390	jeden 2. und 4. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Frauentreff	Mareike Fruth fruth@htp-tel.de	jeden 1. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Gedächtnistraining	Birgit Teichmann Tel. 0162-3286943	jeden Mittwoch 10-11.30 Uhr	
Glaubenssachen (offene Diskussionsrunde)	Irene Lorenz Tel. 0170-7144433	jeden 3. Montag im Monat, 19.30-21 Uhr	
Handarbeitskreis		Mittwoch, 10.8.; 24.8.; 7.9.; 21.9.; 15 Uhr	
Jugendgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Mittwoch, 18 Uhr	
Kaffeestube		jeden Freitag, 9.30 -12.30 Uhr	
Kinderchor	Frauke Wohlers Tel. 882390	Pause in den Ferien jeden Montag 16-16.30 Uhr jeden Montag 17-17.45 Uhr	
4-6-Jährige			
6-10-Jährige			
Krabbelgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Montag, 9.30-11 Uhr	
Messiaschorei	Guido Mürmann	jeden Donnerstag, 19.30-22 Uhr	
Auferstehungschor	Frauke Wohlers	jeden Dienstag, 19.30 Uhr	
Selbsthilfegruppe für an Krebs Erkrankte und Angehörige	DRK Frau Ferber Tel. 3971-306	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-19.30 Uhr	
Seniorenkreis		jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr	
Spiegruppe		22.9., 16.30 Uhr	

Aktuelle Angebote und Veranstaltungen auf unserer Website oder im Schaukasten.



Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen:

3. September, 18 Uhr:

Gemeinsekretärin Inka Liedtke wird verabschiedet

Unsere Pfarramtssekretärin Inka Liedtke geht mit Ablauf des 31. Juli in den wohlverdienten Ruhestand. Am 1. Januar 1996 hatte sie ihre Stelle angetreten, zunächst an der Seite von Pastor Uwe Keller-Denecke, seit 2013 an der Seite von Pastor Michael Wohlers. Nach 26 1/2 Jahren Dienst in unserer Auferstehungsgemeinde werden wir sie im Gottesdienst am 3. September um 18 Uhr verabschieden.



Inka Liedtke ist in all den Jahren zur Institution geworden. Sie hat sich nicht nur den umfänglichen Aufgaben eines Pfarrbüros gewidmet, die wir überwiegend genauer ja gar nicht kennen und die viel umfangreicher sind, als wir es einschätzen; Inka Liedtke war im Laufe der Jahre schlicht unentbehrlich geworden. So nahm sie auch an den wöchentlichen Dienstbesprechungen mit Pastor und KV-Vorsitzendem, ebenso an allen KV-Sitzungen und -Klausuren teil, wo sie mit viel Gespür manche Diskussion entspannte. Sie organisierte selbstverständlich die Gemeindefeste mit; vor allem aber war sie mit ihrer Präsenz vor Ort für viele Gemeinde-

mitglieder eine Anlaufstelle und Ansprechpartnerin für „alle“ und „alles“; sie nahm sich stets Zeit für Gespräche – die durchaus bis ins Seelsorgerliche reichten. Mit einem Satz: Inka Liedtke war in ihrer zupackenden, herzlichen und zugewandten Art die gute Seele der Gemeinde! Ihren Abschied werden wir erst noch „verdauen“ müssen und freuen uns zugleich mit ihr, dass sie sich nun endlich mit ihrem Mann einen freien, mehr Gemeinsamkeit ermöglichenden Lebensabschnitt gestalten kann. Dafür wünschen wir ihr Gesundheit und Glück und über alles Gottes Segen.

Wir sind in der glücklichen Lage, mit Frau Christine Wiesenack die Stelle nahtlos neu besetzen zu können. Frau Wiesenack hat bereits viele Jahre als Pfarrsekretärin in Matthäi gearbeitet; sie wird künftig in den Pfarrbüros beider Gemeinden tätig sein. Wir heißen sie herzlich willkommen, wünschen ihr einen erfolgreichen Einstieg und eine gute Zeit bei uns.

HUBERTUS LUEDER

28. August, 11 Uhr:

Familiengottesdienst auf der Wiese am Eselsspielplatz. Den Familiengottesdienst am 28. August feiern wir auf der Wiese am Eselsspielplatz (Sommerlindenallee). Herzliche Einladung!

Seniorenachmittag:

Donnerstag, 4. August: fällt aus wegen Sommerferien

Donnerstag; 1. September, 15 Uhr: Wir freuen uns auf unser Wiedersehen bei Kaffee und Kuchen! Und wir wollen unsere „grauen Zellen“ in Bewegung halten mit Denkspielen, Rätseln, Gedächtnistraining.

Sonntag, 11. September, 17 Uhr:

Konzert: Renommiertes Hyperion-Trio trifft Messiaschöre

Das international renommierte Hyperion-Trio gastiert zusammen mit der Messiaschöre, dem Bassbariton Johannes Schwarz und der Pianistin Fabiana Sisto in der Auferstehungskirche. Und nicht nur das: Die drei Kammermusiker*innen haben dazu auch noch einen historischen Flügel mitgebracht, der seit mittlerweile zwei Jahren in der Kapelle der Kirche steht. Nach viel zu langer Zeit des pandemiebedingten Wartens möchten wir nun endlich diesen instrumentalen Zuwachs feiern.

Es erklingen Werke von Emil Hartmann (Klaviertrio op. 10 in B-Dur), Lieder und Arien für Bariton und Kla-

vier und Werke für Chor und Klavier von J. Brahms. Volksliedbearbeitungen für Chor beenden diese Musizierstunde (Dat du min Leevsten büst; Guten Abend, gute Nacht; Die Gedanken sind frei; Ade zur guten Nacht; Der Mond ist aufgegangen).

Die Chorleitung hat Guido Mürmann; Bassbariton Johannes Schwarz ist der jüngst gewählte neue Stimmbildner der Messiaschöre. Herzlich willkommen ihm, unseren kammermusikalischen Freundinnen und Freunden und besonders Euch und Ihnen!

Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende am Ausgang.

Sonntag, 18. September: Gemeindeversammlung

Im Anschluss an den Gottesdienst am 18. September lädt der Kirchenvorstand zur Gemeindeversammlung ein. Der Kirchenvorstand berichtet über die Gemeindefeste des vergangenen Jahres (Gottesdienst, Kirchenmusik, Konfirmandenarbeit, Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit, Mission und Ökumene) und stellt grundlegende Planungen und Schwerpunkte für das kommende Jahr vor.



HyperionTrio



Johannes Schwarz



THEMENABEND ZU AKTUELLEN FRAGEN

**Montag, 26. September, 19.30 Uhr**
Ist die Rente noch sicher?

Kann das deutsche Rentensystem den Lebensstandard sichern und Altersarmut vermeiden? Muss dafür der Rentenbeitrag erhöht werden oder das Renteneintrittsalter? Was bringt uns die Grundrente und wer finanziert das? Wird der Sozialstaat dadurch überfordert? Funktioniert die deutsche Rentenformel überhaupt noch?

Henrike Abendroth von der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover wird über die zukünftige Rentensituation und über aktuell angedachte alternative Konzepte sprechen sowie für Fragen offen sein.



Die Themenabende finden in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen und in deren pädagogischer Verantwortung statt.

Monatsspruch
SEPTEMBER 2022

Gott **lieben**, das ist
die allerschönste **Weisheit.** «

JESUS SIRACH 1,10

Anzeige

die brillenküche
Doreen Thiele

Fiedelerstraße 31 • Hannover/Döhren
Tel. 0511-838 68 98 • www.die-brillenkueche.de

**Gemeindebüro Auferstehung:**

Helmstedter Str. 59, Tel.: 832066,

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr. 9.30 – 11.30 Uhr,

Di. 11-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr,

E-Mail: KG.Auferstehung.Hannover@evlka.dewww.facebook.com/AuferstehungsgemeindeHannoverDohren**Internet:**www.auferstehungskirche-hannover.de**Pfarrsekretärin:**

Christine Wiesenack

Pastor: Dr. Michael Wohlers

Tel.: 882390

E-Mail: Michael.Wohlers@evlka.de**Kirchenmusiker:****Orgel:** Moritz BackhausE-Mail: orgel@auferstehungskirche-hannover.de**Messiaschankerei:** Guido Mürmann

Tel.: 0175-2030488,

www.messiaschankerei.de**Kinderchor und Auferstehungs-****chor:** Frauke Wohlers, Tel.: 882390E-Mail: chor@auferstehungskirche-hannover.de**Küsterin:** Fatou Iheukwumere,E-Mail: kuesterei@auferstehungskirche-hannover.de**Reinigung und Außenanlagen:**Tesfaldet Tekie Meles,
Kontakt Gemeindebüro**Kirchenvorstand:**Vorsitzender: Hubertus Lueder,
Tel. 8441598**Bankverbindung für alle Spenden:**Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde **(neu)**

Evangelische Bank eG

DE90 5206 0410 7001 0212 06

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

212-63-SPEN + Verwendungszweck

Bankverbindung für Zustiftungen in die Gemeindestiftung Auferstehung:

Konto der Stadtkirchenkasse bei der Ev. Bank

DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck 0902 Stiftung

Auferstehung – Zustiftung (unbedingt diesen Hinweis verwenden)

Chinesische Christliche Gemeinde Hannover e.V.

Pastor Sammy Sung, E-Mail

2011sammysung@gmail.com

Liyuan Wang, Tel. 0179-3117635

www.ccg-hannover.de**Multikulturelle Christliche Gemeinde Bethanien e. V.**

Pastor Théophile Divangamene

Tel.: 85959276

E-Mail: gemeinde.bethanien@gmail.com**Eritreisch Orthodoxe Tewahedo****Gemeinde St. Giorgis e.V.**

Im Bruche 25A

Neuigkeiten erfahren Sie durch unsere Schaukästen und in unserem Newsletter. Melden Sie sich hierzu an: www.auferstehungskirche-hannover.de.

**PFLEGEN IST FÜHLEN.**

Der ambulante Pflegedienst Ihrer
Kirchengemeinde:

Diakoniestation Süd
Sallstr. 57 · 30171 Hannover
Tel. 0511 / 909 27 88 00
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

MARTIN  **FROMM**

Telefon
0511-86 26 91

Erd-, Feuer-,
See- und anonyme
Bestattungen

Sarglager
Fernüberführungen
Eigene Totenfrau

Pieperstraße 14 · 30519 Hannover

Inh.:
Erika
Gödeke-Feldmann

Familienbetrieb seit 1908
Tag und Nacht für Sie da

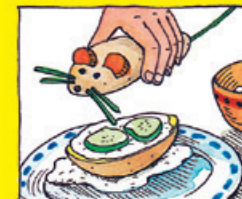


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ratespiel Lieblingsspeise

Ein Spieler denkt sich sein Lieblingssessen, und die anderen müssen es erraten. Und zwar nur durch Fragen, die mit Ja oder mit Nein beantwortet werden dürfen. Dabei muss man sich systematisch vortasten und eine Frage nach der anderen stellen. Ein Kind denkt sich Nudeln mit Tomatensauce aus. Das nächste Kind beginnt zu fragen: „Ist es gekocht?“ – „Ja!“ – „Ist es etwas aus Fleisch?“ Wenn die Antwort „Nein“ lautet, kommt das nächste Kind mit Fragen dran, und so weiter reihum.

**Kartoffelmäuse**

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich. Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitz in die obere Hälfte und dekoriere sie mit Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart und Pfefferkörnern als Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere. Guten Appetit!



Süßigkeiten-Regen: Was schickte Gott den hungrigen Menschen, die mit Moses durch die Wüste zogen?

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
auf dem Postweg





GospelFire



Laatzen Gospelchor



Julianno Rossi



Die 5te Dimension

Veranstaltungen und Angebote in Auferstehung am 16. September 2022

Ab 18 Uhr bis in die Nacht	Speisen und Getränke auf dem Kirchplatz
18.00 Uhr	Musikalische Kreuzfahrt mit Kinderchor, Auferstehungschor und Flöten (Leitung Frauke Wohlers). Wir retten uns durch raue See, erleben wunderbare Weite und treffen vielleicht sogar auf den Froschkönig.
19.30 Uhr	Herdenkaraoke mit der Popkantorband. - Lieder für ALLE zum Mitsingen.
21.00 Uhr	„Together“, „I'm Not Afraid“ und „Never Alone“ - moderne Gospelsongs gesungen von GospelFire aus Hamburg (Leitung Charlotte Krohn)
22.00 Uhr	EGGO FUHRMANN – combined choir Mitglieder der Gospelchöre Adendorf, Braunschweig, Reppenstedt sowie der „Stormarn Singers“, begleitet von Eggos' Gospel-Band
23.00 Uhr	Let's GOspel mit Heavens Voices e.V., Baunatal (Leitung Ute Arend)

Veranstaltungen und Angebote in Matthäi am 16. September 2022

18.15 Uhr bis 22.00 Uhr	Programmbegleitend gibt es ein Weinfest auf dem Kirchplatz Für das leibliche Wohl wird gesorgt
18.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
18.15 Uhr bis 19.45 Uhr	Konzert Julianno Rossi Juliano Rossi, der mit bürgerlichem Namen Oliver Perau heißt, begeistern die Songs des American Songbook. Ihn faszinieren die Songs von Größen wie Frank Sinatra, Dean Martin und Burt Bacharach. Ihm gelingt es mühelos, verschiedene Stile zu einem innovativen Sound zu verbinden - mit musikalischer Experimentierfreude.
20.00 Uhr bis 21.30 Uhr	WohnZimmerKonzert mit Stephanie und Fritz Hamburg Oldies, Folk, Singer-Songwriter, Pop und Rock Das Repertoire besteht aus Songs von den Everley Brothers, den Beatles, Rolling Stones bis zu Bob Dylan, Joni Mitchell, aber auch von Liedermachern wie Klaus Hoffmann, Hannes Wader u.v.m. Zu jedem Stück gibt es Geschichten. So entsteht ein WohnZimmerKonzert mit ganz eigener Atmosphäre zum Zuhören, Miträumen und natürlich auch zum Mitsingen.
22.30 Uhr	Schlussandacht

Veranstaltungen und Angebote in St. Petri am 16. September 2022

18.00 Uhr	Musik und Besinnung mit den Musik-Gruppen der St. Petri-Gemeinde
18.30 Uhr	Brezeln und Bier, Käse und Wein
19.00 Uhr	Laatzen-Gospel-Singers Die gospelbegeisterten Sängerinnen und Sänger mögen besonders Songs aus dem Pop-Gospelbereich. Neben dem reinen Chorgesang gibt es solistische Einlagen, begleitet von Keyboard, Gitarre oder Cajon.
20.00 Uhr	Improtheater – Die 5te Dimension , eine lustige Truppe aus Hannover, die das spontane Theater liebt und aus jeder „Vorgabe“ (Zurufe aus dem Publikum) eine hinreißende Szene entstehen lässt.
21.00 Uhr	Keltische Harfe und Song-Poesie – der Harfenist Andy Lang bezaubert mit seinen Klängen zur Nacht. Er präsentiert Melodien voller Sehnsucht und Texte mit Tiefgang.

Ende gegen 22.30 Uhr



Eggo Fuhrmann

Heavens Voices e.V.

Andy Lang

A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit
Karten-/ Brettspielrunde	Lisa Seidel, Tel. 87654584	3. Montag im Monat, 15 Uhr
Montagskreis		1. Montag im Monat, 15 Uhr
Stikkreis		2. u. 4. Donnerstag, 14.30 Uhr
Eltern-Kind-Kreis	Francesca Lilio: 015738439511	nach Vereinbarung im Kirchsaal. Bitte im Büro melden. Eingang Matthäikirchstr. 11
Mutter-/Frauen- Frühstück	Francesca Lilio: 015738439511	nach Vereinbarung im Kirchsaal. Bitte im Büro melden. Eingang Matthäikirchstr. 11
Angebote für die ältere Generation:		
Frühstückstreff		jeden letzten Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Matthäikreis		2. Montag im Monat, 15 Uhr
Qigong in Verbindung mit dem Kommunalen Seniorenservice der Stadt Hannover	Informationen im Büro, Tel. 864145	jeden Mittwoch, 15-16 Uhr und 16-17 Uhr
„Was ihr wollt“ in Verbindung mit dem Kommunalen Senio- renservice Hannover	Informationen im Büro, Tel. 864145	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 10-12 Uhr
Bitte informieren Sie sich über unser Büro zu den aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.		

Anzeige

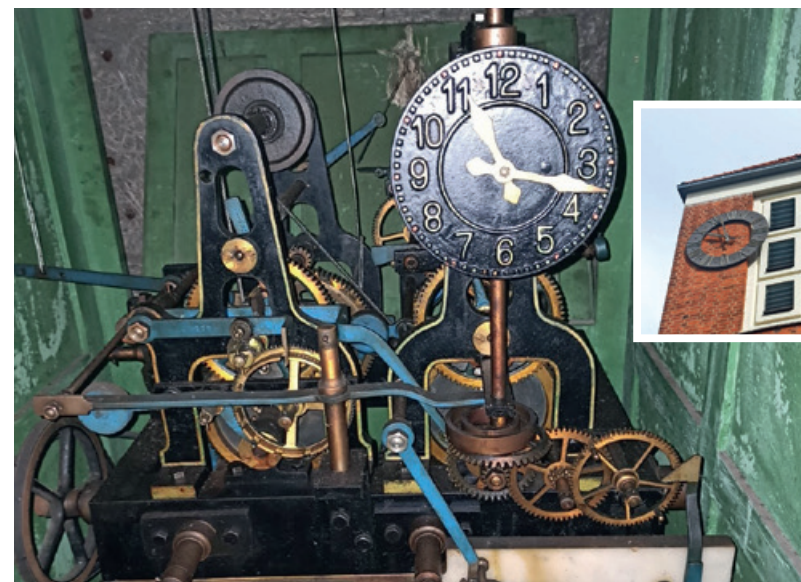


Oliver Menges

BABST

BESTATTUNGSHAUS

☎ (0511) 980 610 Tag & Nacht
Oesterleystraße 14 • 30171 Hannover
Hildesheimer Straße 126 • 30880 Laatzen



Ist es wirklich schon so spät?

Diese Frage stellen sich sicher alle Menschen, ebenso die Anwohner in Wülfel. Und eine Antwort darauf gibt seit 1956 die Turmuhr der Matthäikirche.

Ihre drei großen Zifferblätter verrichten seit dem Wiederaufbau der Kirche ihren Dienst. Herzstück ist das mechanische Turmuhrwerk, mit Gehwerk und Schlagwerk 1/2 und Voll, der Firma Eduard Korfhage und Söhne aus Melle. Von ihm aus gehen mechanische Antriebsstränge auf die drei Zifferblätter. So werden mit Glockenschlag die halben und die vollen Stunden verkündet und die Zeiger setzen sich wie von Geisterhand in Bewegung.

Einmal im Jahr wird die alte Dame gewartet. Aber dennoch hat sie sich mit der Zeit einen langsameren Gang angeeignet. Seien Sie also nicht böse, wenn Glockenschlag und Zeiger einmal ein paar Minuten hinterher hängen. Es sei ihr verziehen – wir vom Kirchenvorstand versuchen, möglichst zeitnah die Zeiger wieder manuell auf die richtige Zeit zu stellen.

Sie wollten schon immer mal das Uhrwerk oder die Glocken unserer Matthäikirche besichtigen? Dann sprechen Sie uns an, gern vereinbaren wir einen persönlichen Termin vor Ort. Und um die Glocken geht es dann in der nächsten Ausgabe hier in den Schnittpunkten. HERMANN THIES

Gemeindebüro Matthäi:

Matthäikirchstr. 11, Tel.: 864145,
Fax: 864127

Öffnungszeiten:

Neu ab 1.8.2022

Öffnungszeiten:

Mo. 17 – 18 Uhr,

Do. 9.30 – 11 Uhr,

Fr. 11.30 – 13 Uhr

E-Mail: KG.Matthaei.Hannover@
evlka.de

Internet: www.matthäi-wüfel.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack

Pastor: Holger Schmidt,

Tel.: 44455861 und 015253927549

Kirchenmusiker:

Torsten Pinkepank, Tel.: 3533262

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Jutta Heine-Seela,
Tel.: 016097475031

Kindertagesstätte:

Leiterin: Birgit Linde,

Wiehbergstr. 41,

Tel.: 873787, E-Mail:

KTS.Matthaei.Hannover@evlka.de

Konto Gemeinde:

Spendenkonto Gemeinde **(neu):**

Evangelische Bank eG

DE84 5206 0410 7001 0216 05

Betreff: 216-63-SPEN (+bes. Ver-
wendungszweck)

Die Matthäistiftung bittet um Zu-

stiftung auf das Konto bei der

Evangelischen Bank Hannover

IBAN: DE35 5206 0410 0000 6193 02

Verwendungszweck: Zustiftung

Wunschliedersingen

Am Donnerstag, 22. September, findet in der Matthäikirche um 16 Uhr zum zweiten Mal ein „Wunschliedersingen“ statt. Herzlich eingeladen ist jeder, der seine Lieblingslieder aus dem Evangelischen Gesangbuch oder (aus einer Auswahl) aus den Lebensweisen singen möchte, aber natürlich auch jeder, der einfach nur mitsingen möchte. Wir treffen uns – in der Annahme, dass die Corona-Lage es unverändert zulässt – auf der Empore direkt vor der Orgel. Es können dann spontan Lieder gewünscht werden, begleitet werden diese von Torsten Pinkepank an der Orgel. Um beim Singen nicht zu

sehr außer Atem zu kommen, wird es zwischen den Wunschliedern wieder jeweils ein kurzes Liederquiz geben.



ANGEBOTE

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Abend der Begegnung	Hannelore Brück, Tel. 8387343, Dr. Helma Kaienburg, Tel. 9523403	jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr	siehe Seite 27
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 015207886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Delfi-Babygruppe	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Mittwoch 9-10.30 Uhr	
Eltern-Kind-Gruppe (Kinder bis zum Kin- dergartenalter)	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Dienstag, 10-11 Uhr	
Frauentreff	Gemeindebüro	nach Absprache	
Bibel im Gespräch	Brigitte Schilling Tel. 8489323 Emilyn Luthle Tel. 36733558	jeden Donnerstag, 16 Uhr	
Kinderkirchenteam	Gemeindebüro Tel. 5905977	nach Absprache	
Männergruppe Döhren	Wolfram Spiegel, Tel. 839892	alle zwei Wochen, Montag, 19 Uhr	
Meditation	Pn. Klindworth Tel. 3597021	1. und 3. Donnerstag im Monat, 18-19.30 Uhr	
Seniorentreff	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Donnerstag, 15 Uhr	siehe Seite 27
Musikalische Angebote in St. Petri			
Instrumentalkreis St. Petri	Konrad Wolfarth, Tel. 8387038	einmal im Monat samstags, ab 10 Uhr	
Jungbläser	Claudia Rittmeier, Tel. 5477035	jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr	
Posaunenchor		jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr	
St. Petri-Band	Ulrike Kestler Georgi Tel. 015116890259	nach Absprache samstags, 11.30 – 14.30 Uhr	
Gemeindekantorei Kinderchor (5 bis 13 J.)	Ulrike Kestler Georgi Tel. 015116890259	donnerstags, 19 Uhr jeden Montag, 16.15-17.45 Uhr	

Das Kinderhaus St. Petri wird erste Inklusionsförderliche Kindertagesstätte in Hannover

Die Landeshauptstadt Hannover hat 2017 das Programm „Hannoversche Kindertagesstätten auf dem Weg zur Inklusion“ gestartet. 2018 hat sich unsere Kita in der Querstraße dafür beworben.

Nach mehr als 3 Jahren intensiver Prozessbegleitung durch eine Koordinatorin der Stadt Hannover und der Hochschule Hannover (Prof. Dr. Dörte Heüveldop und Stephan Ulrich (M.A.)) konnte dieses Programm nun abgeschlossen werden.

Am Freitag, den 2. September 2022

wird unser Kinderhaus die erste Inklusionsförderliche Kindertagesstätte in Hannover sein und von der Stadt ausgezeichnet. Darüber freuen wir uns als St. Petri-Gemeinde sehr. Wir gratulieren allen, die daran beteiligt waren.

Inklusion und die daraus resultierende Gleichstellung verstehen die Mitarbeitenden im Kinderhaus als Abbau von Hindernissen, Beseitigung von Diskriminierung jeglicher Art und eine Gewährleistung von Chancengleichheit für jedes Kind.

Die Vielfalt, die auf diese Weise entsteht, ist bereichernd. Und so ist es dann normal, verschieden zu sein in der Kindergartengemeinschaft. Es spielt keine Rolle, welche Sprache das Kind spricht, wie es aussieht, wie es sich entwickelt und was es im Leben behindert. Jedes Kind ist angenommen und mit dabei!

Das Fest am **2. September beginnt um 14 Uhr** mit der Verleihung der Plakette „Inklusionsförderliche Kindertagesstätte“. Es folgen Mitmachlieder (Umada), Seifenblasenshow und vielfältige Angebote für die Kinder. Es gibt eine Tombola und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt. Das Team vom Kinderhaus St. Petri lädt herzlich ein zu diesem Fest.





GEMEINDEFEST

4. September 2022

ST. PETRI VIelfÄLTIG UND BUNT

11 Uhr
Familiengottesdienst
auf dem Kirchplatz
zum Thema „Vielfalt“

anschließend
GEMEINDEFEST
mit buntem Programm






Kinder
Spiele
Bilderbuchkino
Kreativ-Station
Hüpfburg

Musik
Posaunenchor
Band
Chor
Tanzgruppe

Essen und Trinken
Suppe
Grillwurst
Kuchenbuffet

Verkauf
Kinderkleidung
Kreatives
als Spende für das Kinderhospiz

Vernetzungen
Mittendrin e.V.
Diakonie Himmelsthür

... und noch viel mehr

St. Petri

Am **4. SEPTEMBER** greifen wir das Thema der Inklusion bei unserem diesjährigen **GEMEINDEFEST** auf. In einem Familiengottesdienst mit fröhlichen Mitmach-Liedern wird das Symbol des Schlüssels im Mittelpunkt stehen. Im Anschluss daran wird gefeiert. Dabei gibt es viele Angebote, durch die das Bewusstsein für das Thema „Inklusion“ geschärft werden kann.

Film ab!

Filmklub



Am **5. August, 19 Uhr**, wird im Gemeindesaal ein Film aus der Provence gezeigt. Eine ungewöhnliche Verbindung zwischen Louise, die um ihren kürzlich verstorbenen Mann trauert, und dem Autisten Pierre. Die Lavendelbäuerin Louise kämpft schwer um den Erhalt ihrer Existenzgrundlage und gegen die Vorurteile der anderen Bauern. Da scheint Pierre, der unerwartet in ihr Leben platzt, zunächst als eine weitere Belastung. Doch im Verlauf der romantischen und warmherzigen Komödie zeigt sich immer mehr, wie beide in der Verbindung, die keine Liebe im klassischen Sinne ist, überraschende Entwicklungen beim anderen erleben... Der Titel des Films kann im Gemeindebüro erfragt werden.

Nachhaltig in Bewegung – Sommerkino auf dem Kirchplatz



In diesem Jahr werden wir das solare Wanderkino Cinema del Sol bei uns auf dem Kirchplatz zu Gast haben. Gezeigt wird der Film „Das Mädchen Wadjda“ aus dem Jahr 2012 der saudi-arabischen Regisseurin Haifaa Al Mansour.

Wadjda ist ein zehnjähriges Mädchen und lebt in Riad. Jeden Morgen wirft sie sehnsüchtige Blicke auf ein grünes Fahrrad, das in einem Spielzeuggeschäft angeboten wird. Doch Mädchen in Saudi-Arabien ist es untersagt, mit dem Rad zu fahren, und ohnehin fehlt Wadjda das nötige Geld. Doch die unwiderstehlich lebendige Wadjda lässt nicht locker und rennt an gegen die Vorurteile einer patriarchalischen Gesellschaft, in der die Unterdrückung der Frau zementiert ist.

Im **Rahmenprogramm** gibt es ab **18 Uhr** Aktionen zu nachhaltiger Mobilität: klimafreundliche Fahrzeuge ausprobieren, Laufradparcours für Kinder, Infos zu Sharing-Angeboten, Lastenrädern, Leihsystemen und ÖPNV. Dies alles wird organisiert und begleitet von der Stadtteilgruppe von Bündnis 90/Die Grünen, Döhren-Wülfel, unsere Kooperationspartner bei diesem Projekt.

Einen Snack- und Getränke-Verkauf wird es geben, Sitzgelegenheiten sollte man mitbringen (sind nur begrenzt vorhanden). Der Eintritt ist frei! Spenden sind willkommen.

20. August, 18 Uhr, Begleitprogramm; **20.30 Uhr** Start des Vorfilms, anschließend: Hauptfilm; Kirchplatz, Am Lindenhofe 19, bei schlechtem Wetter in der Kirche.



Kinderkirche

Am Samstag, **17. September, 9.30 Uhr bis 12 Uhr** feiern wir wieder Kindergottesdienst nach den Sommerferien. An diesem Vormittag erzählen wir Euch die Geschichte von Bartimäus, der nicht sehen kann, also blind ist. Er trifft auf Jesus. Was dann passiert, erfahrt ihr bei dieser Kinderkirche. Wir beginnen den Kindergottesdienst mit einem gemeinsamen Frühstück und nach einer kleinen Feier in der Kirche basteln, spielen und singen wir.



Delfi – Spiel und Bewegung für Babys: Im September beginnt ein neuer Kurs für Eltern mit kleinen Babys im Gemeindehaus der St. Petri-Gemeinde, eine gute Gelegenheit, andere Familien aus dem Stadtteil kennenzulernen. Die 13 Treffen finden **freitags**, 9 bis 10.30 Uhr bzw. 11 bis 12.30 Uhr statt. Die Leitung hat Manja Riedel. Der Kurs kostet 117 EUR, ein Zuschuss für Gemeindeglieder ist vorgesehen.

Anmeldung und Information: Evangelische Familienbildungsstätte Hannover e.V., Tel.: 1241-542, info@fabi-hannover.de



9. September 2022, 15.30 bis 18 Uhr
Alles neu!

Nach den Sommerferien geht es für viele auf neue Wege mit neuen Gruppen, neuen Lehrern, neuen Freunden. Da braucht man manchmal Mut für die ungewohnten Schritte. In einer biblischen Geschichte wird erzählt, dass Sarah und Abraham darauf vertraut haben, dass Gott immer bei ihnen ist. Wir werden sie kennenlernen.

Herzliche Einladung an Kinder bis 10 Jahre mit Mama, Papa, Opa, Patin, Freund ... zu Spiel und Spaß, Basteln und Beten, Singen und Essen. Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos: www.kirche-kunterbunt.de

Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen:

Jugendaktion

Die Jugendgruppe der St. Petri-Gemeinde lädt Menschen zwischen 12 und 15 Jahren zu einem chilligen Abend im Gemeindehaus am **22. August, ab 18 Uhr** ein mit Essen, Film schauen, übernachten und frühstücken (am 23. August).

Anmeldungen bis zum 14. August unter Jugend.St.Petri@t-online.de



60 plus – Wildkräuterspaziergang

Am **10. September, 15 – 18 Uhr**, erkunden wir mit Andrea Kurtz, Wildkräuterexpertin, in einem zweistündigen Spaziergang die Leinemasch und lernen einzelne Wildkräuter kennen. Wir probieren sie vor Ort und sammeln einige. Wir erfahren, wie sie als Lebensmittel zubereitet werden können und schauen uns die Heilwirkung der jeweiligen Pflanze an. Die gesundheitsfördernde Wirkung der Wildkräuter steht dabei im Vordergrund.

Im Anschluss an den Spaziergang wird aus dem gesammelten Wildgut

ein Wildkräutersalat zubereitet und gekostet. Bitte einen Teilnehmerbeitrag in Höhe von 12 Euro mitbringen (eine Ermäßigung ist möglich). Treffpunkt: Gemeindehaus, Am Lindenhofe 19

Kirche am Abend – Gedenken an „nine-eleven“

Im Abendgottesdienst am **11. September, 18 Uhr**, werden wir an die Ereignisse beim World-Trade-Center vor 21 Jahren denken. Was hat uns damals geholfen mit der Krise umzugehen? Welche Tragkraft hatte der christliche Glaube? Welche Bedeutung hat er heute, um mit Krisensituationen besser umgehen zu können?

Theater Am Lindenhofe – Farm der Tiere

Die Theatergruppe der St. Petri-Gemeinde ist nach der Pandemie-Pause wieder da!

Die für März 2020 vorgesehene szenische Lesung der Satire von George Orwell kann nun endlich an folgenden Terminen aufgeführt werden: **Donnerstag, 25. August, 19 Uhr**
Samstag, 27. August, 19 Uhr
Sonntag, 28. August, 16 Uhr
Freitag, 2. September, 19 Uhr

Tickets zum Preis von 12 Euro (ermäßigt Schüler/Studenten/Rent-



ner zum Preis von 10 Euro) können Sie vorbestellen über: info@theater-am-lindenhofe.de oder 0511 / 8379583. Sie erhalten sie natürlich auch an der Abendkasse.

Senioren-Treff

Immer donnerstags von **15 bis 16.30 Uhr** im Gemeindehaus

18.8., 10 Uhr! Frühstück (Jenzer-Journais, Klindworth); **25.8.** NN; **1.9.** Gedächtnistraining (Jenzer-Journais); **8.9.** Bildervortrag, Die Elbe, Teil 1 (Haunert); **15.9.** (P.G. Schmidt); **22.9.** NN; **29.9.** (Klindworth)

Musik im Kirchgarten

Samstag, **17. September, 14 – 17.30 Uhr**, Garten der St. Petri-Kirche, Am Lindenhofe 19

Musiker aus Döhren und Umgebung spielen zu Gunsten des Kinderhospiz in Hermannstadt



Literaturgottesdienst

Sonntag, **18. September, 11 Uhr**
St. Petri-Kirche, Am Lindenhofe 16

Bernhard Schlink erzählt in seinem Roman „Die Enkelin“ die Geschichte eines westdeutschen Intellektuellen, der auf ein vierzehnjähriges Mädchen aus einer völkischen Gemeinschaft im Osten Deutschlands trifft.

Turmbesteigung

Im Anschluss an den Literaturgottesdienst und um 14.30 Uhr besteht die Möglichkeit zu einer Kirchenführung mit Turmbesteigung.

ABEND DER BEGEGNUNG

im Gemeindehaus St. Petri, Am Lindenhofe 19

Die Enkelin

Am **20. September, 19 Uhr** wird es im Anschluss an den Literaturgottesdienst (s.o.) noch einmal um das Buch von Bernhard Schlink gehen. Nach einer kurzen Einführung werden einige Textstellen gelesen, die am Sonntag nicht vorgekommen sind. Beim Austausch über die Themen des Buches wird es u.a. um die Frage nach den Grenzen der Toleranz gehen.

Lieder zum Zuhören und Mitsingen

Kirchplatz St. Petri, **18. September**, 12.15 Uhr, 12.30 Uhr, 12.45 Uhr
Volkslieder, Schlager, Evergreens, u.a.m. mit Kantorin Ulrike Kestler Georgi

**Gemeindebüro in St. Petri:**

Am Lindenhofe 19,
Tel.: 5905977, Fax: 5905978

Öffnungszeiten:

Mo. 17 – 19 Uhr,
Mi. und Fr. 10 – 12 Uhr
E-Mail: KG.Petri.Hannover@evlka.de

Internet: www.stpetri-doehren.de

Pfarrsekretärin: Stefanie Kuhn

Pastorin: Rita Klindworth,
Tel.: 359 70 21

E-Mail: Rita.Klindworth@evlka.de

Küsterin: Antje Seiler-Kampmüller,
Tel.: 017686945102

Kirchenmusikerin: Ulrike Kestler
Georgi, Tel. 0151-16890259

Mail: ukg-petri@gmx.de

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Rita Klindworth,
Tel.: 359 70 21

Kindertagesstätten:

Kita Brückstraße, Brückstraße 3a,
Leiterin: Manuela Wolff,
Tel.: 831013, E-Mail:
kts.brueck.hannover@evlka.de
Kinderhaus St. Petri, Querstraße 12,
Leiterin: Anja Heine, Tel.: 8379925,
E-Mail: kts.kinderhaus-stpetri.
hannover@evlka.de

Spendenkonto Gemeinde (neu!):

Evangelische Bank eG
DE67 5206 0410 7001 0220 08
Betreff: 220-63-SPEN (+ bes. Ver-
wendungszweck)

auf Wunsch Spendenbescheinigung

St. Petri Stiftung (neu!):

Evangelische Bank eG
DE18 5206 0410 7001 0903 05
Verwendungszweck:
903-82-ZUST St.Petri-Stiftung

Bitte informieren Sie sich über unsere Website oder die Schaukästen zu unseren aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.



Die Kita St. Petri Brückstraße lädt im Rahmen des Gemeindefestes zu einem Baby- und Kinderbazar ein.

Sonntag, **4. September, 12 – 16.30 Uhr** auf dem Außengelände der Kita und dem Parkplatz nebenan, Brückstraße 3a
Verkauf von Babykleidung und -ausstattung, Kinderkleidung, Spielsachen u.v.m., Essen- und Getränke-Verkauf.

Bitte eigene Tische mitbringen!
Anmeldungen unter:
brueckstrasse.kita.basar@gmx.de



Gemeinsame Adressen der Gemeinden in Döhren, Seelhorst, Wülfel:

Diakone in der Region:

Regionaldiakonin Silke Wieker

Büro: Gnadenkirche Lehrter Platz 5,
30519 Hannover

Tel.: 0176-32365403

Mail: Silke.Wieker@evlka.de

Regionaldiakon Bernd Leinweber,
E-Mail: diakon.leinweber@t-online.de,
Tel.: 5905979

Oekumenisches Altenzentrum:

Ansgarhaus, Olbersstr. 6-10,
Tel.: 8389-0,
Leitung: Martina Pfennig

Superintendentur Hannover-Süd-Ost: Superintendent Thomas Höflich, Tel.: 555288

Diakoniestation Süd: Sallstr. 57,
Tel.: 9805150

Ökumenischer**Besuchsdienstkreis:****Kontakt:**

Jaqueline Baxmann, Tel. 8389-176
Brigitte Köhler, Tel. 01520-7886631

Trauercafe im Ansgarhaus:

Olbersstr. 6, jeden 3. Donnerstag im Monat 15-17 Uhr;
Kontakt: Jacqueline Baxmann,
Tel. 8389-176

Gemeinden anderer Sprache und Herkunft:

Presbyterian Church of Ghana (evangelisch) in der römisch-katholischen Kirche St. Michael Wülfel; Kontakt: Evelyn Schwuchow, Tel. 0152 11450521



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
August			
07.08.2022 8. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor i.R. Schmidt</i>	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor i.R. Dr. Kutzner</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Klindworth</i>
14.08.2022 9. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr Regio-Gottesdienst in St. Petri <i>Pastorin Klindworth</i>	
21.08.2022 10. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Gottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst <i>Prädikantin Andres</i>
27.08.2022 Samstag	9.15 Uhr, 10.15 Uhr, 11.15 Uhr Einschulungsgottesdienste für die Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	8.45 Uhr Einschulungsgottesdienst <i>Pfarrer Schmidt und Team</i>	8.45 Uhr Einschulungsgottesdienst <i>Pastorin Klindworth, Diakon Leinweber</i>
28.08.2022 11. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Familiengottesdienst am Eselsspielplatz (Grünfläche Sommerlindenallee) <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Region	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Klindworth</i>
September			
03.09.2022 Samstag	18 Uhr Gottesdienst mal anders Verabschiedung von Inka Liedtke <i>Pastor Dr. Wohlers</i>		
04.09.2022 12. Sonntag nach Trinitatis	kein Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor i.R. Dr. Kutzner</i>	10 Uhr Familiengottesdienst zu „Vielfalt“ <i>Pastorin Klindworth + Team + Posaunenchor anschließend Gemeindefest S. 23</i>



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
September			
11.09.2022 13. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Goldene und Diamantene Konfirmation <i>Pastor Dr. Wohlers/ Pastor i.R. Gerald Petzold</i>	Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Region	18 Uhr Kirche am Abend s. S. 26 <i>Pastorin Klindworth + Team</i>
16.09.2022 Freitag	Ab 18 Uhr Lange Nacht der Kirchen s. S. 16/17		
18.09.2022 14. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung (s. S. 11) <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Gottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	11 Uhr Literaturgottesdienst s. S. 27 <i>Pastorin Klindworth</i>
25.09.2022 15. Sonntag nach Trinitatis / Michaelis	11 Uhr Familiengottesdienst <i>Prädikant Oliver Fruth-Schünemann</i>	Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Region	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastor i. R. Schmidt</i>
Oktober			
02.10.2022 Erntedankfest	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Familiengottesdienst <i>Pastorin Klindworth + Team</i>
Jeden Sonntag feiern wir den Frühgottesdienst um 9 Uhr in der Kapelle im Ansgarhaus.			
Jeden Sonntag um 6 Uhr: eritreisch-orthodoxer Gottesdienst in Auferstehung			
Jeden Sonntag um 15 Uhr: Gottesdienst der Multikulturellen Gemeinde Bethanien in Auferstehung (französisch)			

Impressum: Herausgeberin: Ev.-luth. Kirche in Döhren, Seelhorst und Wülfel
 Redaktion: Hannelore Brück, Gudrun Hubrig, Dr. Helma Kaienburg, Rita Klindworth, Michael Rinker, Dr. Michael Wohlers
 Redaktionsschluss für 144: 26. August 2022; die neue Ausgabe erscheint am 27. September 2022
 Redaktionsadresse: Schnittpunkte c/o Hannelore Brück, Am Uhrturm 22D, 30519 Hannover, sp-brueck@web.de
 Layout: Heller-Grafikdesign; Druck: Schroeder-Druck & Verlag, Gehrden; Auflage: 5600 Exemplare



VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort/Gemeinde	Thema	Seite
05.08.2022	19 Uhr	St. Petri	Filmabend	24
20.08.2022	18/20.30 Uhr	St. Petri	Freiluft-Kino	24
22.08.2022	ab 18 Uhr	St. Petri	Jugendaktion	26
25.08.2022	19 Uhr	St. Petri	Theater	26
27.08.2022	19 Uhr	St. Petri	Theater	26
28.08.2022	16 Uhr	St. Petri	Theater	26
01.09.2022	18 Uhr	St. Petri	Meditation	21
02.09.2022	19 Uhr	St. Petri	Theater	26
04.09.2022	ab 11 Uhr	St. Petri	Gemeindefest	23
10.09.2022	15 Uhr	St. Petri	Kräuterspaziergang	26
11.09.2022	17 Uhr	Auferstehung	Kammerkonzert Flügel, Bariton, Messiascantorei	11
15.09.2022	18 Uhr	St. Petri	Meditation	21
16.09.2022	ab 18 Uhr	Auferstehung, Matthäi, St. Petri	Lange Nacht der Kirchen / Lange Gospelnacht	16
17.09.2022	14-17.30 Uhr	St. Petri	Musik im Kirchgarten	27
18.09.2022	ab 11 Uhr	St. Petri	Kultur-Lustwandeln	27
20.09.2022	19 Uhr	St. Petri	Abend der Begegnung - Ge- spräch zu "Die Enkelin"	27
22.09.2022	16 Uhr	Matthäi	Wunschlidersingen	20
26.09.2022	19.30 Uhr	Auferstehung	Themenabend Rentenversicherung	12

Einschulungsgottesdienste am Samstag, 27. August 2022

Auferstehungskirche:

9.15 Uhr, 10.15 Uhr, 11.15 Uhr,
Einschulungsgottesdienst
Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule

Matthäikirche: 8.45 Uhr,

Einschulungsgottesdienst
Grundschule Loccumer Straße

St. Petri-Kirche: 8.45 Uhr,

Einschulungsgottesdienst
Grundschule Suthwiesenstraße